

# Inhalt

- 7 Vorwort
- 9 Von der Familie in die Kinderkrippe**
- 10 Den Übergang gestalten –  
ein Qualitätsmerkmal
- 11 Wissenswertes aus der Forschung
- 12 Die Qualität der Bindungsbeziehungen
- 18 Begleitung durch die Eltern und konstante Bezugspersonen  
in der Krippe
- 21 „Ich komme in die Kinderkrippe!“**
- 22 „Ich komme in die Kinderkrippe“ –  
Die Perspektive des Kindes
- 22 Welche Gefühle und Stimmungen prägen das Kind  
in der Übergangsphase?
- 23 Was kann den Übergang für das Kind erleichtern?
- 28 Was kann den Übergang für das Kind erschweren?
- 31 Unterschiedliche Bewältigungsstrategien
- 33 Krisen sind auch Chancen
- 36 „Unser Kind kommt in die Krippe!“**
- 37 „Unser Kind kommt in die Krippe“ –  
Die Perspektive der Eltern
- 38 Was kann den Übergang für die Eltern erleichtern?
- 43 Welche Rolle sollten Eltern während der Eingewöhnung  
einnehmen?
- 48 Was kann den Übergang für die Eltern erschweren?

- 51 „Ein neues Kind in unserer Einrichtung!“**
- 52 „Ein neues Kind in unserer Einrichtung“ –  
Die Perspektive der Erzieherin
- 53 Was kann den Übergang für die Erzieherin erleichtern?
- 59 Welche Rolle sollte die Erzieherin während der Eingewöhnung einnehmen?
- 63 Was kann den Übergang für die Erzieherin erschweren?
- 69 Und die anderen Kinder in der Gruppe?**
- 70 Und die anderen Kinder in der Gruppe? –  
Die Perspektive der anderen Krippenkinder
- 70 Was kann den Übergang für die Kindergruppe erleichtern?
- 71 Welche Rolle können die anderen Kinder während der Eingewöhnung einnehmen?
- 72 Was kann den Übergang für die Kindergruppe erschweren?
- 74 Qualitätsmerkmale für einen guten Start**
- 75 So gelingt der Übergang
- 75 Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- 77 Die Qualifikation der pädagogischen Fachkräfte
- 80 Zum Schluss
- 81 Zur Autorin
- 82 Literatur
- 84 10 Goldene Regeln für Eltern,  
damit die Eingewöhnung in der Kinderkrippe gelingt